

Februar 2022

01|02|22

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

### **VOLKER BRAUN LIEST NEUE GEDICHTE**

**Volker Braun** ist Schriftsteller, Dramatiker und Lyriker. Er ist Mitglied der Akademie der Künste und vielfacher Preisträger. 2000 erhielt er den Georg-Büchner-Preis, den wichtigsten Literaturpreis im deutschsprachigen Raum. Eine seiner jüngsten Veröffentlichungen ist die *Große Fuge*, ein lyrisch-dramatisches Denkbild unserer Gegenwart.

**Moderation: Dr. Siegfried Wein**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: FMP1, Münzenbergsaal, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin**

08|02|22

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

### **RECHTE NETZWERKE IN POLIZEI UND BUNDESWEHR**

Es vergeht kaum eine Woche ohne neue Enthüllungen über rechte Chatgruppen in der Polizei oder Soldaten, die in Vorbereitung eines Bürgerkrieges Munition und Sprengstoff stehlen. Dabei spielt die Vorstellung eines "Tag X", also eines Zusammenbruchs der gesellschaftlichen Ordnung, eine wichtige Rolle. Vonseiten der Behörden wird das Problem noch immer verharmlost und unterschätzt. Entsprechend ungenügend sind auch die bisher getroffenen Maßnahmen. Die Referentin wird wichtige Komplexe darstellen und umreißen, welche Schritte notwendig sind, um die Gefahr rechter Netzwerke in Polizei und Bundeswehr in den Griff zu kriegen.

**Referentin: Martina Renner (Sprecherin der Linksfraktion im Bundestag für antifaschistische Politik und stellvertretende Vorsitzende der LINKEN)**

**Moderation: Dr. Siegfried Wein**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: FMP1, Münzenbergsaal, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin**

**09|02|22**

MITTWOCH 19:00 UHR | LINKE METROPOLENPOLITIK

## **DIE BERLINER S-BAHN UND MÖGLICHE PRIVATISIERUNGSPÄNE**

Seit 2012 werden einzelne Teilstrecken, wie z.B. der S-Bahnring, ausgeschrieben. Theoretisch ist es möglich, dass verschiedene Eisenbahnunternehmen die vormalige Einheit "Berliner S-Bahn" betreiben. Wir diskutieren, wie es um die S-Bahn bestellt ist, was verbessert werden sollte und was von den Aussagen im neuen Koalitionsvertrag zu halten ist.

**Referentin: Jorinde Schulz (Aktivistin gegen Privatisierung bei "Eine S-Bahn für alle")**

**Moderation: Fabian Kunow**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

**15|02|22**

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

## **DIE JUGENDHOCHSCHULE "WILHELM PIECK"**

*Ein Treffpunkt der internationalen demokratischen Jugendbewegung*

Die Jugendhochschule am Bogensee wurde am 22. Mai 1946 gegründet und erhielt 1950 den Namen "Wilhelm Pieck". Mitglieder der FDJ und Angehörige demokratischer Jugendorganisationen aus über 80 Ländern studierten hier, Teilnehmer der Brigaden der Freundschaft, die in Ländern Afrikas, Lateinamerikas und Asien tätig waren, erhielten hier ihre landeskundliche und sprachliche Ausbildung.

**Referent: Dr. Heinz Kruse (Mitglied des Arbeitskreises Geschichte der Jugendhochschule)**

**Moderation: Dr. Siegfried Wein**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: FMP1, Münzenbergsaal, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin**

**15|02|22**

DIENSTAG 19:00 UHR | PHILOSOPHISCHE GESPRÄCHE

## **"RASSE" IM RECHT GEGEN RASSISMUS?**

*Begriffsgeschichte einer umstrittenen Kategorie*

Über "Rasse" als Begriff im Grundgesetz wird derzeit viel gestritten. Ist es ein rassistisches Wort, das es zu ersetzen gilt, oder eine für die Bekämpfung von Diskriminierung notwendige Kategorie? Doris Liebscher geht der Frage historisch, rassismustheoretisch und rechtsdogmatisch auf den Grund. Sie rekonstruiert, wie der Begriff ins Recht und speziell ins Grundgesetz kam, und untersucht, wie Gerichte und Rechtswissenschaft heute das auf "Rasse" bezogene Diskriminierungsverbot in Artikel 3 GG auslegen. Auch das Verfassungs- und Strafrecht der DDR unterzieht sie einer kritischen Analyse und fragt: wie antirassistisch war die DDR wirklich? Schließlich plädiert sie für ein postkategoriales Antidiskriminierungsrecht: die Ersetzung des Rechtsbegriffs "Rasse" durch "rassistisch".

**Referentin: Dr. Doris Liebscher (Juristin, ihre Promotion "Rasse im Recht. Recht gegen Rassismus. Genealogie einer ambivalenten rechtlichen Kategorie" ist bei Suhrkamp erschienen)**

**Moderation: Dr. Falko Schmieder**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

02

# 17|02|22

DONNERSTAG 19:00 UHR | INTERNATIONALE POLITIK

## AKTUELLE SITUATION IN MALI & DER EINSATZ DER BUNDESWEHR

Mitte Januar führte die Westafrikanische Staatengemeinschaft ECOWAS harte Sanktionen gegen Mali ein, nachdem die aktuelle Militärregierung für Februar terminierte Wahlen ausgesetzt hatte. Frankreich unterstützt die Sanktionen völlig, die EU hat Reisebeschränkungen und das Einfrieren von Konten beschlossen, und in den Vereinten Nationen scheiterten Sanktionsmaßnahmen an einem Veto von China und Russland. Ein Großteil der malischen Bevölkerung unterstützt die aktuelle Regierung in ihrem Kurs eines längeren Übergangs bis zu Neuwahlen mit dem Ziel einer Neubegründung des Landes. Im Mai entscheidet der Bundestag über eine mögliche Fortführung der Mali-Einsätze der Bundeswehr. Wie lässt sich der Konflikt erklären? Warum ist die Bundeswehr dort beteiligt?

**Referentin: Christine Buchholz (von 2009 bis 2021 als Mitglied des Bundestages für die LINKE im Verteidigungsausschuss und Berichterstatterin zu Mali)**

**Moderation: Franza Drechsel, Referentin für Westafrika bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Afrika-Referat der Rosa-Luxemburg-Stiftung.**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

# 22|02|22

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

## AKTUELLE AUFGABEN UND PROBLEME DER EUROPÄISCHEN UNION

Martin Schirdewan, Ko-Fraktionsvorsitzender der Linksfraktion im Europäischen Parlament, berichtet aus Brüssel. Was ist von der Zukunftskonferenz zu erwarten? Wie lauten die Positionen der Linksfraktion zu den gegenwärtigen Entwicklungen?

**Referent: Dr. Martin Schirdewan**

**Moderation: Helga Labs**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: FMP1, Münzenbergsaal, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin**

# 22|02|22

DIENSTAG 19:00 UHR | GESCHICHTE

## ZUR GENERATIONENGESCHICHTE DER DDR-PHILOSOPHIE 1945-1995

Es gab nicht "die eine" DDR-Philosophie, sondern Zäsuren, Brüche und Zerwürfnisse. Wie die Entwicklung der Politik, so war auch jene der Philosophie von Personen und deren Sozialisationszusammenhängen geprägt. Damit einher gingen mehrere Generationen von DDR-Philosophen. Kann man von einer dreifachen Generationenabfolge sprechen? Wie wäre sie darstellbar? Und könnte bei dieser Generationenabfolge auch von einer nachkriegszeitlichen, realsozialistischen und postsozialistischen Transformationsabfolge gesprochen werden?

**Referent: Prof. Dr. Hans-Christoph Rauh (Autor "Personenverzeichnis zur DDR-Philosophie 1945–1995", De Gruyter, Berlin/New York 2021)**

**Moderation: Dr. Alexander Amberger**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

24|02|22

DONNERSTAG 15:00 UHR | RENDEZVOUS

## "ICH LIEBE UNENDLICH GESELLSCHAFT"

*Die Salonière Rahel Varnhagen*

Sie war eine kluge, schöne und selbstbewusste Frau, die gleichberechtigt mit den großen Geistern ihrer Epoche verkehrte. Ihr literarischer Salon in Berlin war ein Zentrum des gelehrten und gelehrigen Gedanken- und Meinungs austauschs. Die Schriftstellerin jüdischer Herkunft tritt für die Emanzipation der Frauen und des Judentums und hielt das Credo der Aufklärung hoch: "Auf das Selbstdenken kommt es an!" Eine Hommage auf Rahel Varnhagen.

**Referentin: Dorothee Nolte**

**Moderation: Karlen Vesper**

**Kosten: 2,00 Euro. Anmeldung erforderlich.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

## OFFENES ANTIQUARIAT IM FEBRUAR

An den Montagen 7., 14., 21. & 28. Februar ist unser Antiquariat in der Kopenhagener Str. 9 für Interessierte von 15–17 Uhr geöffnet. Bitte melden Sie sich an, da wir nur wenige Kunden hereinlassen können. Sie finden unser antiquarisches Angebot auch im Internet auf [www.helle-panke.de](http://www.helle-panke.de) (Bestellte Bücher können Sie bei uns abholen oder sich zusenden lassen.)

## MITGLIEDERINFORMATION

Die nächste **Vorstandssitzung** findet am Montag, 14. Februar um 19 Uhr per Zoom statt.

Vereinsmitglieder können sich über die Geschäftsstelle für die Teilnahme anmelden.

Die nächste **Mitgliederversammlung** wird am Mittwoch, 27. April um 18 Uhr in Präsenz stattfinden. Bitte den Termin vormerken. Alle Mitglieder erhalten fristgerecht eine Einladung.

## IMPRESSUM

Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" e. V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin. Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin, Tel: 030-47538724, Fax: 030-47378775, E-Mail: [info@helle-panke.de](mailto:info@helle-panke.de)

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag–Donnerstag, 14:00–17:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Birgit Pomorin; Redaktion: Dr. Alexander Amberger

Sie finden das Heft als Download unter [www.helle-panke.de](http://www.helle-panke.de).

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. Februar 2022 (Märzprogramm)

**Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft an: Jahresbeitrag 48,00 € / ermäßigt 24,00 €.**

Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen an:

Postbank Berlin – IBAN: DE11 1001 0010 0601 7641 04 – BIC: PBNKDEFF

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der DKLB, der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie der Rosa-Luxemburg-Stiftung ermöglicht.

*Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.*